merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Günther Anfang / Kathrin Demmler: Medienpädagoge – (k)ein geschützter Begriff?

Beitrag aus Heft »2003/04: Medienpraxis - Konzepte und Perspektiven«

Wenige Berufe haben in den letzten Jahren einen derartigen Boom erlebt, wie der Beruf des Medienpädagogen. Dabei ist für die Berufsbezeichnung nicht entscheidend, ob jemand eine Ausbildung in diesem Bereich gemacht hat, sondern ob Medien in der pädagogischen Praxis eingesetzt werden oder die Arbeit als medienpädagogisch bezeichnet wird. So verstehen sich zum Beispiel Mitarbeiter eines Jugendzentrums, die ein Internetcafé betreiben, als Medienpädagogen, da sie ja Jugendlichen den Zugang zum Computer eröffnen.

Aber auch aus einem Lehrer, der ein Filmprojekt an einer Schule betreut, wird schnell ein Medienpädagoge, wenn er dies regelmäßig macht. Und schließlich gibt es jede Menge Medienpädagogen und Medienpädagoginnen im Bereich der Kinder- und Jugendkulturarbeit. Fast jeder weiß inzwischen oder glaubt zu wissen, was Medienpädagogik ist. Fragt man jedoch genauer nach, so haben viele in der Regel Schwierigkeiten, das Berufsfeld zu definieren ...

(merz 04/2003, S. 27-32)

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de